

IT-Sicherheit für den Mittelstand

KOMPENDIUM



Strategien und Sicherheitslösungen für den Mittelstand
Cyber-Abwehr, Firewalls, IAM und Rechte-Management
Abwehrmechanismen für Netzwerke und Endpoints

Richtige E-Mail-Archivierung entlastet Mailserver und schützt Daten

Jeden Tag setzen Unternehmen die Unversehrtheit, Verfügbarkeit und Integrität ihrer Daten aufs Spiel, indem sie ihre E-Mails nicht richtig archivieren. Dabei findet ein Großteil der Unternehmenskommunikation heute per E-Mail statt: Statistiken belegen, dass etwa 95% des Gesamtwissens, über das eine Firma verfügt, in E-Mails enthalten ist.

Angebote, Verhandlungen, Rechnungen und andere steuerlich oder vertraglich relevante Dokumente werden heutzutage per Mail verschickt, und sogar Verträge werden per E-Mail geschlossen. Die Hoheit über die Aufbewahrung dieser wertvollen Daten obliegt dabei dem Anwender.

Jeder Nutzer kann also nach seinem persönlichen Empfinden Firmendaten strukturieren oder gar löschen. Wenn dann auch noch Jobwechsel ins Spiel kommen, ist das Chaos perfekt: Accounts werden gelöscht, Daten sind un auffindbar und im schlimmsten Fall komplett verschwunden.

Das Wiederfinden der benötigten Informationen kostet in der Regel eine Menge Zeit. Ein Mailserver-Backup hilft da wenig; es ist oft kompliziert und nicht mit Archivierung gleichzusetzen, da der direkte Zugriff auf alte Datenbestände erhalten bleiben muss. Eine Archivierung auf einem vom eigentlichen E-Mailserver getrennten System, auf das die Anwender Zugriff haben, ist die beste und umfassendste Lösung.

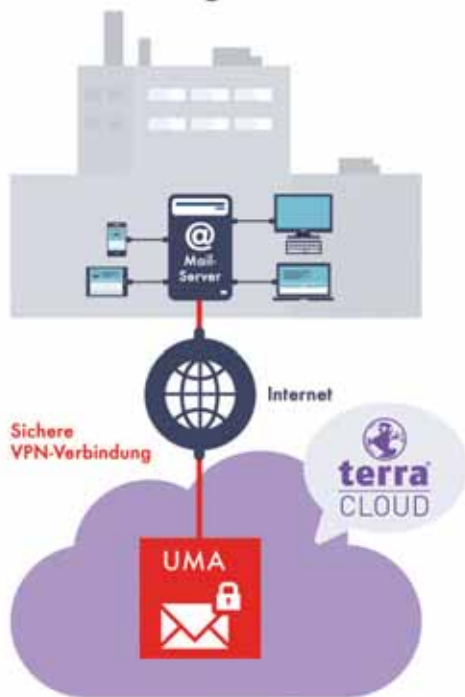
Zwei Szenarien für die E-Mail-Archivierung

Eine fehlende oder unzulängliche E-Mail-Archivierung kann unter Umständen auch rechtliche Probleme nach sich ziehen, darüber sollten sich Unternehmen im Klaren sein. Der Weg zur richtigen E-Mail-Archivierung führt über zwei mögliche Szenarien: Entweder durch Cloud-Archivierung und On Premise-Archivierung in den Varianten mit eigener Serverhardware für das Archivsystem, oder virtuell auf einer Hardware – z. B. die des Mailservers.

E-Mail-Archivierung in der Cloud

Eine sehr kostengünstige, sichere und einfache Möglichkeit der E-Mail-Archivierung ist die Archivierung in der Cloud. Hierbei wird beispielsweise ein Exchange-Server im Unternehmen mit einer E-Mail-Archivierungslösung in der Cloud verbunden. Der Vorteil besteht in der flexiblen Skalierung der Cloud, denn man nutzt nur, was man auch wirklich braucht, und bucht nur das hinzu, was notwendig ist.

Archivierung in der Cloud



Archivierung on Premise



E-Mail-Archivierung in der Cloud und On Premise

Die Kosten sind sehr gut kalkulierbar und größere Investitionen sind auch nicht notwendig. Darüber hinaus muss davon ausgegangen werden, dass der Betreiber des Cloud-Rechenzentrums wesentlich höhere Sicherheits- und Verfügbarkeitsstandards erfüllen muss, als die IT-Infrastruktur des eigenen Unternehmens leisten kann.

Ein gutes Beispiel hierfür ist die TerraCloud der Wortmann AG, an die das Firmennetzwerk sicher per VPN angebunden wird. Ein guter Nebeneffekt der TerraCloud ist, dass das Rechenzentrum in Deutschland liegt und somit der deutschen Gesetzgebung und dem deutschen Datenschutz unterliegt.

E-Mail-Archivierung On Premise

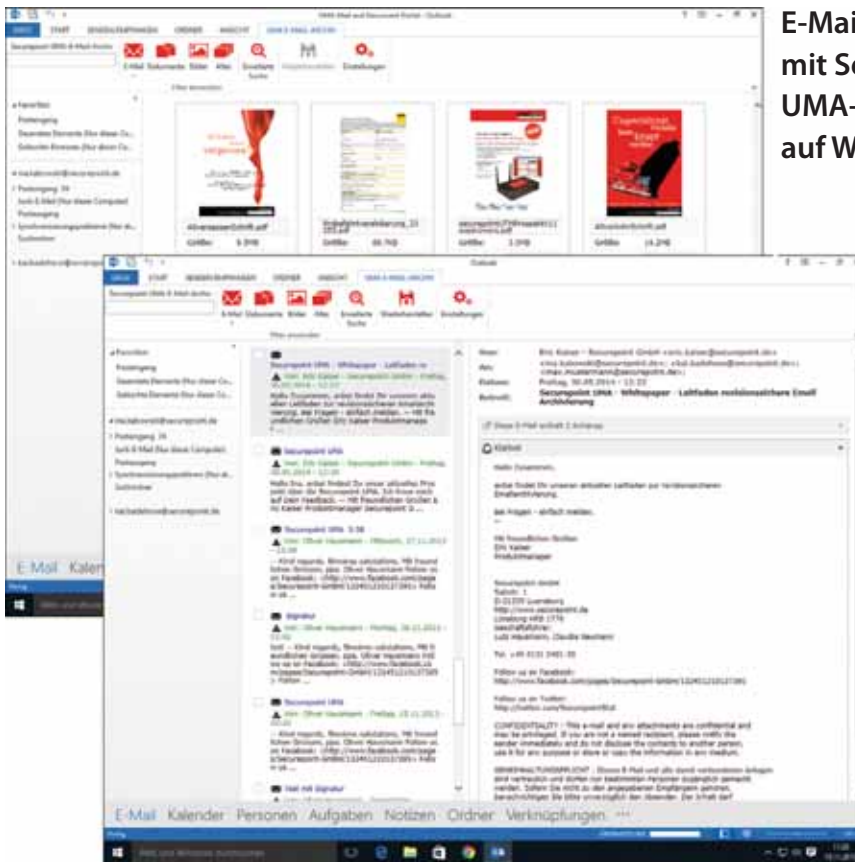
Viele IT-Verantwortliche oder Geschäftsführer bevorzugen, dass alle Daten des Unternehmens vor Ort verwahrt werden. Soll der Weg einer On Premise-Lösung gegangen werden, sind zwei Varianten möglich: Der Betrieb einer E-Mail-Archivierungslösung auf einer eigen-

ständigen Hardware oder – sehr kostengünstig – in einer Hyper-V-Umgebung auf dem Server des Exchange-Systems oder einem anderen Windows-Server.

Eines der wenigen Systeme im Markt, das beides leisten kann, ist das Securepoint UMA (Unified Mail Archive). Zu beachten ist hier: Der Einsatz von fehlertoleranter Serverhardware mit einem redundanten Systemaufbau garantiert eine hohe Verfügbarkeit für Exchange und Archivsystem. Server-Bestandteile (CPUs, Speicher, Netzteile, Festplatten etc.) werden mehrfach gehalten, so dass bei einem Ausfall korrespondierende Komponenten den Betrieb ohne Unterbrechung weiterführen können.

Kosten im Griff und gleichzeitig Daten schützen – ein Widerspruch?

Der Einsatz von Mailservern ist nicht billig. Teure Lizenzen, z. B. für Microsoft Exchange, plus Hardwarekosten schmälern das IT-Budget erheblich. Auch das Einhalten der gesetzlichen Anforderungen spielt im Aufwand eine große Rolle.



E-Mail-Archivierung mit Securepoint UMA-Outlook-Plug-in auf Windows 10

Eine intelligente E-Mail-Archivierungslösung ist in diesem Fall nicht nur äußerst hilfreich, es trägt auch – insbesondere bei größeren Unternehmen – den Datenschutzgesetzen und dem sogenannten „Vier-Augen-Prinzip“ Rechnung.

E-Mail-Archivierung und Datenschutz

Das Einhalten geltender Vorschriften (Compliance) obliegt der Geschäftsführung eines Unternehmens. Diese ist auch für die Aufbewahrung aller wichtigen Dokumente verantwortlich. Zur Beweiswertsicherung dieser Do-

Der Einsatz eines kostengünstigen E-Mail-Archivierungsproduktes entlastet die in der Regel kostenintensiveren Lizenzierungskosten des Mail-servers. Die Performance und der verfügbare Speicherplatz eines Mail-servers werden durch die Auslagerung historischer E-Mails auf ein Archivsystem erheblich erhöht. Nicht mehr benötigte Accounts können gelöscht und für neue Anwender genutzt werden, denn alte Accounts bleiben auf dem Archivsystem erhalten.

Ein schnelles und einfaches Backup für Anwender und Administratoren

Anwender und Administratoren sollten verlorene E-Mails per Drag and Drop einfach selbst wiederherstellen können und auf diese Weise über ein schnelles Backup für E-Mails verfügen. Das effektive Suchen und Finden von Dokumenten mittels Browser oder Outlook-Plug-in sowie das schnelle Eingrenzen einer gesuchten Information kann ein Mailserver nicht leisten.

kumente ist frühzeitiges Handeln unerlässlich, da sich oft erst viele Jahre nach dem Eingang einer E-Mail herausstellt, wie wichtig diese ist. Beweiswerterhaltende Langzeitspeicherung von Daten kann nur durch das automatische tägliche Anbringen qualifizierter Zeitstempel, die von einem Trust-Center stammen, erreicht werden. Dies schafft die eigentliche Rechtssicherheit, da jederzeit nachgewiesen werden kann, dass Daten nicht manipulierbar sind. Leistet eine Archivierungslösung dies nicht, versagt sie automatisch bei den Standards. Das ist ein wichtiger Punkt, der bei der Auswahl einer Lösung zu prüfen ist. Gesetzliche Regelungen verlangen, dass bestimmte Daten aufzubewahren sind. Das ist aber nur möglich, wenn der gesamte E-Mail-Datenstrom archiviert wird. Das wiederum führt zu Konflikten mit anderen Gesetzen, etwa den Datenschutzgesetzen. In ihnen ist auch der Umgang mit privaten Daten beschrieben. Daher ist es angebracht, die private E-Mail-Nutzung

im Unternehmen zu untersagen, da das Zulassen von privaten E-Mails zu einem erheblichen organisatorischen und technischen Aufwand führt. Die Datenschutzgesetze verlangen, dass personenbezogene Daten gegen unbefugten Zugriff sowie Veränderung geschützt, auf Verlangen gelöscht und unter Umständen nach bestimmten Zeiteinheiten (zum Beispiel bei E-Mail-Bewerbungen) gelöscht werden.

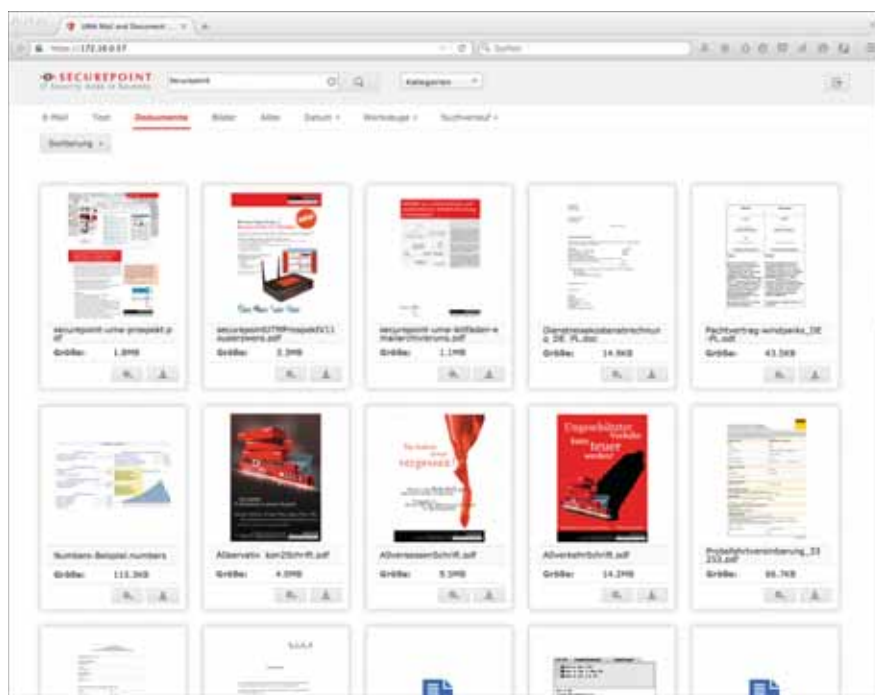
Beispiele für gesetzliche Zeiträume zur Archivierung

Rechtskonforme Archivierung erfordert gesetzlich unveränderte und unveränderbare Aufbewahrung über sehr lange Zeiten oder sogar dauerhaft. Einige Beispiele für die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen:

- 2–4 Monate: Bewerbungen auf Arbeitsstellen
- 6 Jahre: Geschäftsbriefe, Protokolle, Gutachten, Zollbelege, Angebote, Preislisten, Reklamationen, Verträge
- 10 Jahre: Gehaltslisten, Personaldaten, Rechnungen, Prozessakten, Bilanzen, Kassenbücher, Kontoauszüge, Behandlungsakten, Grundbuchauszüge, Lieferscheine
- 21 Jahre: Medizinische Aufzeichnungen bei Kindern
- 30 Jahre: Röntgenbehandlung, Krankengeschichte, Haftungsfälle
- >100 Jahre: Lebensversicherungspolizen
- dauerhaft: Gerichtsurteile, Baupläne

Securepoint Unified Mail Archive (UMA)

Die Archivierung mit dem Securepoint UMA ist kostengünstig und hilft, beliebige Mailserver zu entlasten. Das schnelle Wiederfinden von in E-Mails enthaltenen Daten unterstützt die An-



E-Mail-Suche am Beispiel Securepoint UMA mit Browser

wender. Das einfache Wiederherstellen von versehentlich oder absichtlich gelöschten E-Mails sorgt für Sicherheit. Ein Outlook-Plug-in gewährleistet das intuitive Arbeiten mit UMA. Das Securepoint UMA stellt eine rechtskonforme E-Mail-Archivierung sicher. Es berücksichtigt alle wichtigen Compliance-Anforderungen nach GoBD (ersetzt GDPdU und GoBS), HGB, AO, Basel II und BSI TR 03125 und sorgt für eine automatische Archivierung aller ein-/ausgehenden und internen E-Mails für beliebig lange Zeiträume und nach einfach festzulegenden Regeln. E-Mails und enthaltene Dokumente werden indiziert und können performant gesucht werden. Zur Beweiswerterhaltung werden die Archiv-Daten täglich mit qualifizierten Zeitstempeln automatisch signiert. Damit wird ein Schutz vor Rechtsnachteilen, zum Beispiel bei steuerlichen Schätzungen, Beweisverlusten, Gutachten, Prozessen etc. erreicht. Das Securepoint UMA ist verfügbar als Cloud-, VM- und Appliance-/Server-Version.

Lutz Hausmann, Securepoint ■